

Communicating Europe

Die Europäische Union - Imagined Community und demokratisches Handlungsfeld

Podiumsdiskussion und Workshop, veranstaltet von der Kommission für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und dem Demokratiezentrum Wien

Zeit: **27./28. Mai 2004**

Ort: **Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien**

Podiumsdiskussion: DO, 18.00, Theatersaal der ÖAW, Sonnenfelsgasse 19, 1010 Wien

Workshop: FR, 9-17.30, Clubraum, Hauptgebäude der ÖAW, Ignaz Seipel-Platz 2, 1010 Wien

Podiumsdiskussion, DO, 27. 5.2004, 18.00

Communicating Europe

Die Europäische Union - Imagined Community und demokratisches Handlungsfeld

Die EU-Integration ist nicht allein ein politisch-ökonomischer, sondern vor allem auch ein mentaler Prozess. Die Konstruktion einer europäischen Identität auf der Basis von antiken Mythen und dem "kulturellen Erbe" einer vorgeblich gemeinsamen Geschichte ist allerdings weitgehend wirkungslos geblieben.

Dennoch ist EU-Europa kein weißer Fleck auf der mental map kollektiver Vorstellungen: Im öffentlich-medialen Kommunikationsraum zirkulieren permanent Narrative über die EU, durch die identitätsstiftende Images über das Projekt Europa generiert werden. Welche Vorstellungen über die EU dabei kommuniziert werden, welche politischen Handlungsräume damit eröffnet werden, ist das Thema der Podiumsdiskussion.

Begrüßung: Moritz Csáky, Historiker, Österreichische Akademie der Wissenschaften Wien / Universität Graz

Oliver Rathkolb, Historiker, Demokratiezentrum Wien, Ludwig Boltzmann Institut für Geschichte und Gesellschaft

Moderation: Sieglinde Rosenberger, Politikwissenschaftlerin, Universität Wien / Center for European Studies, Harvard University, Vorstandsmitglied des Demokratiezentrum Wien

TeilnehmerInnen:

Ruth Wodak, Sprachwissenschaftlerin, Universität Wien / Lancaster University

Peter Niedermüller, Ethnologe, Humboldt Universität Berlin

Jacques Rupnik, Politikwissenschaftler, CERI Paris

Heidemarie Uhl, Kulturwissenschaftlerin, Österreichische Akademie der Wissenschaften Wien

Fabrice Larat, Politikwissenschaftler, Universität Mannheim

Marion G. Müller, Politikwissenschaftlerin, Universität Bremen

Workshop FR, 28.5.2005, 9.00-12.30

Europa zwischen diskursiver Konstruktion und demokratischem Handlungsfeld

Begrüßung Gertraud Diendorfer, Historikerin, Demokratiezentrum Wien

9-10

Iconclash. Kollektive Bilder und Democratic Governance in Europa
Vrääth Öhner – Heidemarie Uhl, Medienwissenschaftler / Historikerin, Wien
comment: Marion G. Müller, Politikwissenschaftlerin, Bremen

10-11

Europabilder in der politischen Werbung
Karin Liebhart – Andreas Pribersky, PolitikwissenschaftlerInnen, Wien
comment: Éva Kovács, Soziologin, Wien-Budapest

11.30-12.30

Die diskursive (Re-)Konstruktion europäischer Identitäten
Ruth Wodak – Michal Krzyzanowski – Florian Oberhuber, SprachwissenschaftlerInnen, Wien-Lancaster
Comment: Robert Pfaller, Philosoph, Linz

Workshop FR, 28.5.2005, 14.00-17.30

14.00-15.00

Antidiskriminierung als Politik der differenzierten Gleichheit?
Dilek Cinar – Sabine Strasser, Politikwissenschaftlerin / Kulturwissenschaftlerin, Wien
comment: Michael Jeismann, Historiker, Frankfurt am Main

15.30-16.30

Europäische Öffentlichkeit
Monika Mokre, Politikwissenschaftlerin, Wien – Oliver Marchart, Philosoph, Wien/Basel
comment: Oliver Rathkolb, Historiker, Wien

16.30-17.30

Schlussdiskussion

Kontaktadressen:

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien
Heidemarie Uhl
Tel.: 01/515 81-3618
E-Mail: heidemarie.uhl@oeaw.ac.at

Demokratiezentrum Wien,
Hegelgasse 6/6, 1010 Wien
Gertraud Diendorfer
Tel: 01/512 37 37-11
E-Mail: diendorfer@demokratiezentrum.org